

# Dachmarke im Einsatz

Der Stoff, aus dem die Träume sind!

Text: ELKE GROß-MIKO



Bild: Bibliothek Roitham

Das Corporate Design umfasst nicht nur den Internetauftritt oder entsprechende Printmedien. Auch beim Bibliotheksteam bringt ein einheitliches Auf-

treten viele Vorteile. Denn identische Kleidung kann wahre Wunder wirken. Sie stärkt das Team-Gefühl und bietet gleichzeitig eine leichte Erkennbarkeit nach außen. Barbara Kupfner aus der Bibliothek Roitham spricht genau diesen Punkt an: „Die Überlegung dazu war, dass jede\*r sofort weiß, wer zur Bücherei gehört und somit Ansprechperson ist. Bei Kinderveranstaltungen ist das besonders praktisch.“ Die T-Shirts sind deshalb einheitlich in Apfelgrün gehalten, der Farbe, die

auch die Bibliothek dominiert. Ein weiterer Vorteil ist der Werbeeffect. Gerade bei Veranstaltungen, die außerhalb der Bibliothek stattfinden,

geht der Bezug zur Bücherei oft verloren. Mit dem Logo auf einem T-Shirt stellt man die Verbindung ohne großen Mehr-Aufwand her und es wirkt wie eine Empfehlung, sie doch wieder einmal zu besuchen. Die T-Shirts der Bibliothek Niederkappel sind so bunt wie das Team selbst. Das gemeinsame Logo lässt trotzdem erkennen: Wir gehören zusammen!



Bild: Medien-Werkstatt

die alle Wünsche der Bibliotheken berücksichtigen. 30 mögliche Farben, eine moderne Passform für Herren und Damen und 100 % Fairtrade-zertifizierte Baumwolle machen die Entscheidung leicht zu zeigen, wofür man steht. Treten Sie nicht nur auf, springen Sie mit Bibliotheks-T-Shirts ins Auge!

Infos und Kontakt unter [www.medien-werkstatt.at/bibliotheken](http://www.medien-werkstatt.at/bibliotheken)



Bild: Bibliothek Roitham

Die Medien-Werkstatt hat T-Shirts im Dachmarken-Design im Programm,



Bild: Bibliothek Niederkappel

Haben auch Sie die Dachmarke BibliOÖthecken in Ihrer Bibliothek kreativ umgesetzt? Lassen Sie andere daran teilhaben! Schreiben Sie uns an [biblio@dioezese-linz.at](mailto:biblio@dioezese-linz.at)!



Bild: Elke Groß-Miko

## Mein Leseplatz

Selbst im Urlaub lässt einen die Arbeit oft nicht los und so landete Elke Groß-Miko bei ihrer Reise durch Finnland in der Zentralbibliothek Oodi in Helsinki. Im Trubel der Menschen lässt sich dort immer noch ein heimeliger Leseplatz finden.

”

ALS ICH MEINEN  
BIBLIOTHEKSAUSWEIS BEKAM,  
HAT MEIN LEBEN BEGONNEN.

Rita Mae Brown